

# Kleine Schule – Große Hoffnung

Hilfe für die „Mädels“: Die Hildesheimerin Sarah Kröchert setzt sich für die Ausbildung äthiopischer Frauen ein

**Hildesheim** (jaz). Wenn Sarah Kröchert von ihren „Mädels“ spricht, lächelt sie. Die 23-jährige Hildesheimerin möchte ihnen dabei helfen, einen Platz im Leben zu finden – die „Mädels“ sind 30 afrikanische junge Frauen, die in Äthiopien eine dreijährige Ausbildung zur Chefsekretärin machen. Die meisten stammen aus Waisenhäusern, stünden ohne diese Möglichkeit womöglich auf der Straße. „Sie müssen die Heime verlassen, sobald sie 18 sind“, sagt Kröchert. „Vielen bleibt dann nur die Prostitution, um Geld zu verdienen.“

Für ein österreichisches Brüderpaar war das vor vier Jahren Grund genug, den Verein „Project-E“ zu gründen, der sich um die Ausbildung äthiopischer Frauen kümmert. Die mittlerweile 30 Mitglieder bauten in der Hauptstadt Addis Abeba ein College auf, seit Oktober 2009 lernen dort die ersten 30 Schülerinnen. Als Kröchert im vergangenen Jahr von dem Projekt hörte, war sie sofort begeistert. „Ich wollte schon immer mal nach Afrika“, erzählt sie. „Vor allem, um etwas Sinnvolles zu tun.“

Die 23-Jährige hat gerade ihren Betriebswirtschafts-Bachelor gemacht, als sie im Oktober nach Addis Abeba fliegt. Den Verein hat sie in mehreren Telefoninterviews von ihren Fähigkeiten überzeugt, als Freiwillige darf sie daher für zwei Monate in Äthiopien am College mit-



**Gute Laune vor dem College: Die jungen Frauen wollen Chefsekretärinnen werden.**

arbeiten. In Addis Abeba dauert es eine Weile, bis die äthiopischen Frauen Vertrauen zu Sarah Kröchert fassen. Immer wieder sucht sie den Kontakt, bietet ihre Hilfe an – auf Englisch. Doch anfangs traut sich nur eine der Afrikanerinnen, mit ihr zu sprechen. Erst nach einigen Tagen und Versuchen kommen auch weitere auf die Deutsche zu. „Äthiopische Frauen sind unglaublich schüchtern“, sagt Kröchert. „Sie halten nicht viel von sich selbst und sind unterwürfig.“ Genau an der Stelle setzt das College an. Die Frauen sollen selbstbewusster werden, sich wertschätzen. An drei Tagen in der Woche ler-



**Sarah Kröchert setzt sich auch von Hildesheim aus für das College in Äthiopien ein. Foto: Hintz**

nen die 16- bis 20-Jährigen bei vier Lehrern, wie sie sich in der Berufswelt durchsetzen können oder wie ein Lebenslauf aussieht. Und das alles in einem sehr kleinen Gebäude – mit gerade mal einem Klassen- und einem Computerraum, einer Cafeteria und einem Bereich für die Lehrer. Zwei Tage verbringen die Schülerinnen zudem in verschiedenen Unternehmen, machen dort Praktika.

Darum kümmert sich Kröchert vor Ort. Sie knüpft Kontakte zu Firmen, organisiert die Mitarbeit der Schülerinnen. Das ist zwar nicht immer leicht, doch die Hildesheimerin ist vom Können ihrer Schütz-

linge überzeugt. „In den Waisenhäusern bekommen die Mädchen eine gute Schulbildung“, sagt sie. Um am College lernen zu dürfen, müssen die Frauen Englisch sprechen. Auch gute Noten sind wichtig. „Die Mädels brauchen schon einige Voraussetzungen, um aufgenommen zu werden“, sagt Kröchert. Geld benötigen sie allerdings nicht. Denn der Verein finanziert das College über Spenden aus Deutschland und Österreich. Noch. „Vielleicht schaffen wir es, dass es sich in etwa fünf Jahren selbst trägt und auch ohne unsere Hilfe funktioniert.“

Um das zu erreichen, arbeitet Kröchert auch in ihrer Heimat Hildesheim weiter für „Project-E“. Alle sechs Monate treffen sich die Mitglieder, in der Zwischenzeit planen sie übers Telefon und per E-Mail. Kröchert betreut aus der Ferne die neuen Freiwilligen in Addis Abeba. „Und spätestens im Sommer 2012 möchte ich selbst wieder hin“, sagt sie. „Ich habe die Menschen dort in mein Herz geschlossen.“ Bis dahin steht aber zunächst ein Praktikum im spanischen Valencia an. Und ein Fernstudium an der Universität Hagen, denn: „Ich möchte noch viel von der Welt sehen.“

Wer sich für den Verein interessiert, kann sich per E-Mail an Sarah Kröchert wenden, sarah.kroechert@project-e.eu. Weitere Informationen auch unter [www.project-e.eu](http://www.project-e.eu).